

## Viele Promis

Die Promis geben sich inzwischen die Klinke in die Hand am Bornheimer Hang. Letztes Mal war Ministerpräsident Volker Bouffier (62) da, diesmal DFB-Präsident Wolfgang Niersbach (63), Oberbürgermeister Peter Feldmann (55) und Bürgermeister Olaf Cunitz (45).

## Nur Unentschieden

Die U 23 spielte zum dritten Mal in Folge in der Oberliga Hessen unentschieden. Gegen Leinster reichte es nur zu einem 1:1. Torschütze: Kokulu Baku (20). Damit bleibt der FSV auf dem vierten Platz.

## Gesperrt

Marc Kruska sah gegen Düsseldorf die fünfte Gelbe Karte, ist am Mittwoch in Aue gesperrt.

## Training

Heute, 15 Uhr.



## Darum prügeln sich die Düsseldorf-Fans

3500 Düsseldorfer Fans waren mit zum Spiel nach Frankfurt gekommen. Nach 25 Minuten ging's plötzlich rund im Düsseldorfer Block: Fortuna prügelte sich mit Fortuna!

Es begann damit, dass Düsseldorf-Hooligans rassistische Parolen riefen. Darauf antwortete der große Rest der Düsseldorfer Fan-Szene mit „Nazis-raus“-Rufen. Plötzlich flogen die Fäuste. Ein weiterer Grund für den Zoff: Eine Hooligan-Gruppe hatte im Block eine Fahne der faschistischen spanischen Gruppe „Fronte Atletico“ aufgehängt.

Darüber regten sich die gemäßigten Düsseldorfer Fans zu Recht auf.

Rund 40 Polizisten stürmten in den Block und trennten die verfeindeten Düsseldorfer Anhänger. Die Beamten blieben bis zum Schlusspfiff im Block.

Laut Polizeibericht wurden vier Personen festgenommen, aber nach Feststellung der Personalien wieder freigelassen.

Einen Block weiter versuchte ein Düsseldorfer Fan, über einen Zaun zu klettern, stürzte, verletzte sich, weshalb er mit dem Rettungswagen ins Krankenhaus gebracht werden musste.

Von MANFRED SCHÄFER

Sachen gibt's, die kannst du nicht erfinden...

**63. Minute beim 0:0 des FSV Frankfurt gegen Fortuna Düsseldorf:** Frankfurts Stürmer Mathew Leckie (23) ärgert sich nach einem eigenen Fehlpass über sich selbst. Leckie springt vor Wut hoch – und knickt bei der Landung mit dem rechten Fuß um.

**VERLETZUNG BEIM ÄRGERN!**

Leckie muss behandelt werden, vier Minuten später wird er ausgetauscht.

wechselt. Leckie: „Das ist mir auch noch nie passiert.“ Allerdings hatte sich Leckie schon öfters in dieser Saison mit einem Luftsprung geärgert. Trainer Benno Möhlmann (59) wollte es kaum glauben: „Ich habe nur von einem Fernseh-Reporter gehört, dass er sich verletzt hat, weil er sich geärgert hat.“

Zum Glück

ist die Verletzung nicht so schlimm. Physio Thomas Stubner zu BILD: „Der Knochen ist etwas

### So spielte der FSV

Klub	Ergebnis
Haber	5
Schlicker	5
Osmori	5
Epstein	2
Kruska	3
Görlitz	4
Kauko	3
Heitmeier	4
Leckie	4
Kapiloni	4

Einwechselungen: Rukavitsa 5 (59. für Görlitz), Rösi 5 (67. für Leckie), Wooten (82. für Kapiloni). Zuschauer: 7712. Gelbe Karten: Schlicker, Kruska, Huber, Rösi. Schiedsrichter: Schreiter (Dorm) 4

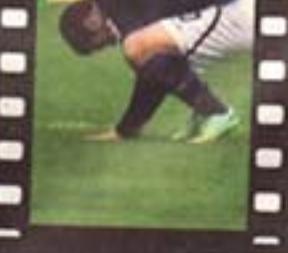
geschwollen. Aber ich gehe davon aus, dass er am Montag wieder trainieren kann.“ Zur Sicherheit wird trotzdem heute noch mal ein MRT (Schichtröntgen) gemacht.

Eigentlich hätte Leckie in der 15. Minute mehr Grund zum Ärgern gehabt. Nach tolliem Pass von Kauko stürmte er allein aufs Düsseldorfer Tor zu, scheiterte aber an Torhüter Giefer.

Eine von zwei FSV-Chancen. Die andere hatte Edmond Kapiloni, der allein vor Giefer den Ball zwar an ihm vorbei

brachte, aber auch am Tor (37).

★ Eine schöne Nachricht nach einem lausigen Spiel: FSV-Torhüter Patric Klandt spielte zum dritten Mal in Folge zu Null, stellte den FSV-Zweitliga-Rekord aus dem Jahr 1977 ein.



## 7:0 „Das war herzerfrischend!“

Der 1. FFC Frankfurt lässt sich auf seinem Weg zur deutschen Meisterschaft nicht stoppen. Durch ein

waren wir froh, dass es am Ende nicht zweitligig wurde.“

Das wurde es nur nicht

## FSV-Stürmer Leckie

Mathew Leckie (links) wird auf der Bank von Dr. Wolfgang Rausen (Mitte) und Physio Christian Bieser behandelt

Foto: KOSENITZ

So ist es passiert: Leckie geht vor Ärger in die Luft, beim Aufkommen verdreht er den rechten Fuß und kniet dann vor Schmerzen nieder.

Foto: BUNDESLIGA BEI BILD

# Verletzung fit beim Ärgern

